

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 27. April 2017

Zu der öffentlichen Gemeinderatsitzung waren keine interessierten Bürger erschienen. Demzufolge konnte Tagesordnungspunkt (TOP) 1 entfallen.

Im 2. TOP beriet der Gemeinderat über den **Bauantrag „Neubau Produktions- und Lagerhalle Werk IV Ost, Eisental 4“**. Das Bauvorhaben befindet sich innerhalb des qualifizierten Bebauungsplans „Gewerbegebiet Eisental, 2. Bauabschnitt“. Wegen Überschreitung der Baulinie im Südosten des Gewerbegebiets und an der bereits genehmigten Lagerhalle im südlichen Teil des GE durch Vordächer musste das Einvernehmen der Gemeinde erteilt werden. Der Gemeinderat erteilte dies einstimmig. Im 3. TOP behandelte der Gemeinderat die **Umgestaltung des Friedhofes**. In der Gemeinderatsitzung am 17.02.2017 beschloss der Gemeinderat zusätzliche Bestattungsformen auf dem Neenstetter Friedhof zuzulassen.

Diese sind:

1. Sargbestattung in Rasengrabstätte
2. Urnenbestattung in Ziergrüngrabstätte
3. Urnenbestattung in Friedbaumgrabstätte

Zu diesen Gräberfeldern, welche im östlichen Teil des Friedhofes angelegt werden sollen, liegt zwischenzeitlich die Genehmigung der Denkmalschutzbehörde vor, so dass für die erforderlichen Arbeiten Angebote eingeholt werden konnten.

Der Gemeinderat fasste nunmehr den **Beschluss zum Bau der Gräberanlage** und beschloss im Anschluss die **Bauvergabe für die erforderlichen Landschaftsbauarbeiten** an die Firma Scherer, Langenau-Albeck. Für die **Lieferung der Urnenerdkammern** aus V2A-Edelstahl einschließlich Urnengrabtafel aus Kanfanar-Kalkstein wurde die Firma Walz GmbH aus Villingen-Schwenningen beauftragt. Für die zu beschaffenden Pflanzen lag zur Sitzung noch kein Angebot vor. Der Vorsitzende wurde jedoch ermächtigt, die Arbeiten nach Vorliegen des Angebots und dessen Prüfung durch den Verwaltungsverband ebenfalls zu vergeben.

Die Gesamtkosten der Umgestaltung belaufen sich auf ca. 28.000,- €.

Die Arbeiten sollen zeitnah durchgeführt werden.

Im 4. TOP beschloss der Gemeinderat, dass die Gemeinde Neenstetten sich an einer **örtlichen Sperrmüllsammlung** Mitte des Jahres beteiligen möchte. Die Gemeinde Weidenstetten regte diese Sammlung an, welche sie schon in den vergangenen Jahren erfolgreich durchführte. Genauere Informationen erfolgen zu gegebener Zeit.

Ebenso wurde beschlossen, **innerhalb des Gemeindegebietes ein freies WLAN-Netzwerk** im Dorfplatzbereich anzubieten. Derzeit besteht die Möglichkeit, über die EU Kommission Fördermittel zu bekommen, welche die Installation bis zu 100 % bezuschussen. Der Förderantrag soll über den Verwaltungsverband Langenau gestellt werden.

Im Weiteren wurde beschlossen, die defekte **Birkorinne im Bereich der Zufahrt zum Kinderhaus zu sanieren**. Dies soll im Zusammenhang der Tiefbauarbeiten für die Breitbandverlegung in der Ulmer Straße erfolgen.

Der Vorsitzende berichtete im Weiteren, dass der **Verwaltungsrat des VVL** beschlossen hatte, den **Schulentwicklungsplan des Verwaltungsverbandes weiterzuentwickeln**.

Erfreuliches konnte der Vorsitzende im Bereich der **Wasserversorgung** vermelden. Nachdem Mitte vergangenen Jahres ein **bedeutender Wasserverlust** bei einem Hausanschluss festgestellt und **repariert werden konnte**, hat sich der Wasserverlust von 20% auf 10% halbiert. Zwischenzeitlich wird in den Nachtstunden im Stundenverbrauch regelmäßig Null Verbrauch gemeldet, so dass man von einem weitgehend dichten Ortsnetz ausgehen kann.

Die Landesregierung hat für den 16. + 17. September 2017 „Energiewendetage“ ausgerufen und fordert die Gemeinden zum mit machen auf. Der Gemeinderat beschloss, in diesem Jahr an der Aktion mitzuwirken.

Eine **nichtöffentliche Beratung** schloss sich an.

Martin Wiedenmann
Bürgermeister